

Michael Wiesinger (Leiter NLZ)

Beitrag von „4th Generation“ vom 6. Oktober 2013, 18:56

Zitat von Zühnigger

Ich glaube, heutzutage spielt keine Mannschaft gegen den Trainer, sondern einfach nur "für sich"

Eine Mannschaft die gegen den Trainer spielt, spielt nicht primär gegen den Trainer, sondern an allererster Stelle gegen den Verein.

Das ist in meinen Augen vereinsschädigend und genau so sollte man solche Spieler auch behandeln.

Wie auch immer man über Michael Wiesinger denken mag - nach dem heutigen Spieltag wird er nicht mehr zu halten sein.

Der Vorstand sollte sich aber auch Gedanken machen ob es reicht den Trainer zu wechseln, oder ob nicht zusätzlich eine "Trainingsgruppe B" nötig wäre.